

erscheint täglich

früh 6½ Uhr.

Redaktion und Expedition

Schulstrasse 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochabend 10—12 Uhr.

Donnerstagabend 5—6 Uhr.

Die im Rücken eingetragene Nummer steht auf

der Rückseite nicht verdeckt.

Nummern der für die nächstfolgende

Nummer bestimmten Ausgabe zu

Bestellungen bis 3 Uhr Nachmittags,

an Sonn- und Feiertagen bis 10 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme

Otto Allemann, Universitätsstrasse 1.

Franz Wölke,

Katharinenstr. 25 part. u. Königstrasse 7,

nur bis 10½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 138.

Donnerstag den 17. Mai 1888.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Leistungsfahrt des höchsten Prunkzuges betrug in der Zeit vom 7. bis mit 13. dieses Monats im Durchschnitt bei 2,6 Kilometer Durch und 150 Litern stündlichen Consument bei 18,2 Jahre der Leistungsfahrt der deutschen Normalzüge den 50 Kilometer Kammertypus.

Das spezifische Gewicht steht im Mittel auf 0,439.

Leipzig, am 15. Mai 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Bekanntmachung.

Die Ausmusterung-Scheine der im laufenden Jahre in Leipzig-Stadt gewünschter militärisch-pflichtigen Mannschaften sind eingegangen und liegen auf untergestelltem Quartieramt, Rathaus, 2. Etage, Zimmer Nr. 107, zum Abholen bereit, was hierdurch zur Kenntnis der Bevölkerung gebracht wird.

Leipzig, am 14. Mai 1888.

Der Rath der Stadt Leipzig.

X/1. 4690. Dr. Georgi. Lamprecht.

Richtamtlicher Theil.

Die Lage in Frankreich.

Das französische Parlament hat am Dienstag keine Arbeiten nach einer Pause von drei Wochen wieder aufgenommen und folglich in der ersten Sitzung einen neuen Verein zusammengestellt, das bei der gegenwärtigen Zusammensetzung der Kammer die Mehrheit nicht in regelmäßige Sitzungen zu legen ist. Der Präzess, der jetzt angenommen, dann durch eine Reihe von Entschließungen unwillkürlich gemacht wurde, ist schließlich mit einer Mehrheit von 35 Stimmen abgelehnt worden. Maurice de Bonaparte, der Vorsitzende der Demokratie, hat die Sitzung beendet, die die Versammlung, die die Kammer dadurch auf seine Abschaffung und die Rechtmäßigkeit der Wahlkampf bestreitet, habe. Zweite Anträge, welche in derselben Sitzung gestellt wurden, lassen erkennen, dass die Kammer den Mitgliedern der bisherigen Regierung und Unterkünften nur noch als den Stören braucht, auf welchen die tollsten Experimente angewandt werden können. Der Bonapartist Georges d'Ornano beantragte die Einführung des Sozialstaates, der dem Staat ihre Oberhoheit und die Rechtmäßigkeit der Wahlkampf bestreitet, und der Sozialist Félix Faure verlangte die Entzweiung der Werkstätten, welche auf Veräußerung der Arbeitgeber geschlossen, und die Übernahme der Werkstätten an die Arbeitnehmer. Die Dringlichkeit für diesen Antrag wurde zwar abgelehnt, aber den Zweck der Anregung der Besitzenden gegen die Besitzenden hat er erfüllt.

Boulanger hat auf seiner Rundreise durch das Norddepartement sein Möglichstes gethan, um sich mit den Arbeitern der Kohlenindustrie auf guten Fuß zu halten, er hat die Frauen und Kinder geführt, die ihm bewilligten und ihm Blumen geschenkt, und er hat sie die verhängnisvollen Ausschreibungen für die Zukunft erläutert. Der Arbeiterschaft gegenüber steht er vor den Demokraten hervor, während er sich von den Bonapartisten wenden lässt, welche ihn als Sturmbock zu benutzen gedenken, um die Republik zu vernichten. Georges d'Ornano hat der vom General Dubocat an die Vorläufer der bonapartistischen Kommission erhaltenen Weisungen genügt. Der Generale sagte, dass man die Vereinigung an das Volk herstellen müsse, um das Land der Deutschen zu bewohnen, die es anbedeuten. Deshalb stellte er den Antrag auf Volksabstimmung über die Heerestrennung. Aber General Dubocat empfahl noch einen zweiten Punkt und dieser lautet auf Verbindung des Génieamtes, d. h. die Vereinigung der Gewerbe im Innern und vor der Verbrauchung des Zuges an den Gewerben. Und doch hat Boulanger auf seiner Rundreise wiederum Widerstand gegen die Unterstellung erheben müssen, das er nach der Diktatur stieß.

Boulanger hat seinen Bürgern bekanntlich versprochen,

dass er dem Treiben der 553 Würgzügler in der Kammer ein Ende bereiten werde. Er hat nicht gelogen, wortloses Mittel er anwenden wollte, um seinen Zweck zu erreichen, aber mit leeren Versprechungen werden sich keine von Leidenbach befreien Würgzügler nicht abspeisen lassen, er wird etwas tun müssen, um seine Fazage nicht zu machen. Vor einiger Zeit, als das Manifest des Grafen von Paris erschien, eroberte die Würgzügler Boulanger's Widerstand gegen die Abstimmung, das der Mann ihrer Wahl nur im Interesse einer Partei wirkte, er werde vielmehr durch das allgemeine Stimmrecht an die Gewalt gelangen. Nun ist es aber ein eigenes Ding mit der Abstimmung von 553 Würgzügler, durch den Aufklungsschluss ihre eigene Unfähigkeit zur Ausübung ihrer Mandate auszusprechen, zumal wenn Präsident und Regierung sich für die Beibehaltung der Kammer bis zum Ablauf ihres Mandats entschieden haben.

Der Zog ist gegenwärtig so, dass Präsident, Regierung und Parlament auf der einen, Boulanger auf der anderen Seite einander feindselig gegenüberstehen, wenigstens möchte es so sein, wenn Boulanger's Reden und Aufsätze ernst zu nehmen wären. Aber es geht die Sage, dass ein Teil der Minister insgeheim zu den Förderern des Sozialen Boulanger's gehörte, und ferner ist es offenkundig, dass von den 553 Würgzügler in der Kammer ein recht beträchtlicher Theil des Programms Boulanger's: Abstimmung und Verfassungsrevision, als das selzige anerkannt. Wie sollte es sonst möglich, dass die Wahl Boulanger's schon in zwei Departements erfolgt ist, und doch er in einer Reihe anderer Departemente erhebliche Stimmenzahlen erzielt hat? Die Bonapartisten sind nicht minder für die Auflösung der Kammer, wie die Bonapartisten und viele Radikale. Die einzigen einflussreichen Gegner des Generals sind die Opportunisten und das linke Zentrum, also diejenigen Bestandteile der Kammer, welche bisher das Heil in Händen gehabt haben. Aber das sind die unmoralischen Vereinigungen, gegen welche Boulanger bei dem Bankett in Ville gefeiert hat, weil sie alle Ministerien unter ihren Einfluss bringen wollen. Mit den Radikalisten unter ihnen Einstellung bringen wollen. Mit den Radikalisten und die Angländer Gerry's gemeint, und es ist gewiss sehr bedenklich, dass die Würgzügler niemals wieder mit Gerry's oder "Frederick mit Freytag" oder mit Godet gewählt haben, um ihre Sympathie für Boulanger den Gegnern gegenüber zu erhalten.

Wenn Boulanger sein Ziel ohne Gewaltthilfeschriften erreichen will, dann gibt es nur den einen Weg, dass die Kammer selbst ihre Auflösung beschließe und das sich Präsident und Regierung darum genötigt seien, diesem Schlag Folge zu geben, obwohl derselbe einen Eingriff in die Gewaltthilfeschriften beabsichtigt. In einem Lande, in welchem die Regierung selbst alle Jahre mehrere Male wechselt und die Dauer der Amtsführung des Staatsoberhauptes ebenfalls von der Fazage der Möglichkeit abhängt, will das nicht viel sagen.

Der Grund, auf welchem sich die Würgzügler auf-

gebaut, ist die Annahme eines Gegenseitigkeits zwischen den Würgzügler und ihren Vertretern. Die Abgeordneten haben den Erwartungen der Würgzügler nicht entsprechen, und deshalb müssen sie durch besser geprägte Abgeordnete ersetzt werden. Das

ist der Grundgedanke der Bewegung für die Auflösung und Neuwahl der Kammer. Andererseits ist aber ein Entscheidungsgrund für die Entartung der Abgeordneten vorhanden, und dieser besteht in den monopolierten Versorgungsanstalten. Ein Senat, welcher die Beschlüsse der Kammer verhindern kann, ein Reichstag, der unabsehbar ist, erfordert den Anträgen des Umsturzes nur ein Hindernis für ihre Pläne. Der Volksstaat soll überall zur Wählung kommen und dieser wird durch die bestehenden Versorgungsanstalten eingesetzt. Wie soll sich aber der Volksstaat äußern? General Dubocat gibt darauf eine offene Antwort. Er verlangt die Vereinigung der Gewerbe in fröhigen Händen, um die Nation vor Spaltung im Innern und vor Verdröhung vor Augen zu bewahren. Mit dieser Fazade vor dem Grafen von Paris ebenso einverstanden wie Prinz Victor Rapoport und Boulangier, aber jeder von einem anderen Standpunkt aus. Der Graf von Paris protestiert dagegen, so ein Name die Rettung bringen könnte, obwohl er doch nicht leugnen kann, dass er auch auf seinem Namen Ordnung im Hauptwerk legt, wenn er sich als Reiter Frankreichs ansieht. Die Einheitlichkeit des Landes über seine Zukunft ist ein Gedanke, den auch Napoleon III. durch die Erhöhung des Tributs zum Ausdruck gebracht hat; darauf kann sich der Graf von Paris nicht berufen, wenn er im Namen der Legitimität seiner Anträge auf den Thron Frankreichs die Versetzung auf denselben beansprucht. Boulangier bestreitet dies mittels in der Bewegung, welche die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat, an welchem er vom Oberkommandanten der Truppen die Macht mit der Besetzung des großen königlichen Sitzes nicht in die Wiederherstellung der Monarchie bezeichnet. Er hat sich nicht zum Herrscher Frankreichs aufgeworfen, sondern lediglich den Wählern Holz gegeben, welche die öffentliche Meinung von dem Zuge an handen gezeigt hat